

U 15 Rangliste in der Nähe von Magdeburg ausgespielt

## Nicolaj Persson wurde zweifacher Sieger in Burg

Das kleine Städtchen Burg in der Nähe von Magdeburg war für die SHBV – Mannschaft durchaus eine Reise wert. Nach einer beschwerlichen Anreise (über sechs Stunden) konnten wir am Freitagabend gegen 21:00 Uhr unser leider nicht optimales Quartier beziehen.

Nach der üblichen Vorbesprechung waren alle froh, endlich ins Bett zu kommen.

Am Samstag Morgen wurde mit dem Mixed begonnen, der Auftakt war recht verheißungsvoll.

Moritz und Merle konnten mit einem umkämpften 15:6, 15:14 gegen Wiedenhaupt / Panitz aus Sachsen Anhalt in die zweite Runde einziehen.

Moritz hatte in den nächsten Spielen Schmerzen im Fuß, so dass wir uns entschieden, das Mixed aufzugeben.

Am Ende kam trotzdem ein guter 8. Platz heraus. Yannick und Tanja gewannen die erste Runde mit 15:2, 15:2 gegen Wiedenhaupt / Lehnert ebenfalls recht locker.

Nach verlorenem 2. Spiel gegen Förschner / Burkert aus Berlin sprang am Ende ein achtbarer 6. Platz heraus.

Nico und Kathleen gewannen die ersten beiden Spiele recht locker mit 15:2, 15:7 gegen Steinmann / Grecher aus Niedersachsen und 15:6, 15:6 gegen Larsen / Wienefeld aus Hamburg.

Im Endspiel waren Dehn / Bley aus Niedersachsen die Gegner. Der 1. Satz wurde klar mit 15:1 gewonnen. Leider ging danach der Spielfluss völlig verloren und die beiden kassierten eine unnötige Endspielniederlage, schade.

Im anschließenden Einzel hatte Merle richtiges Lospech. Sie verlor das erste Spiel nach durchaus gutem Spiel 12:13 1:11. Danach konnte Merle mit sehr guten Leistungen alle weiteren Spiele gewinnen und den 17. Platz belegen.

Tanja konnte die Erwartungen im Einzel nicht erfüllen. Nach zwei Niederlagen in den ersten Spielen blieb nur ein enttäu-

schender 13. Platz.

Kathleen war an 2 gesetzt und konnte die ersten Spiele locker gewinnen. Im Halbfinale verlor die Wittorferin den ersten Satz gegen Inken Wienefeld aus



Nicolaj Persson vom TSV Trittau spielte in Burg ein hervorragendes Turnier und gewann zwei 1.Ranglistenplätze U 15.

Foto: M.Rosburg

Hamburg mit 6:11. Danach konnte Kathleen sich noch einmal steigern und das Spiel mit 11:1 und 11:5 zu ihren Gunsten drehen.

Im Endspiel war die in der Alterskasse U 15 überragende Franziska Burkert aus Berlin die Gegnerin. Leider fand Kathleen überhaupt nicht ins Spiel und verlor eindeutig zu hoch in zwei Sätzen.

Yannick musste in der Hauptrunde erkennen, das die Trauben auf Norddeutscher Ebene doch sehr hoch hängen. In der Verliererrunde ging es dann besser. Die beiden letzten Spiele konnte der Kieler gewinnen und am Ende Platz 25 belegen. Moritz konnte sich im ersten Spiel mit 15:3, 15:4 gegen Hafner aus Berlin durchsetzen. In den nächsten Spielen musste er dann gegen ältere Gegner Niederlagen einstecken, konnte im letzten Spiel den Hamburger Li mit

15:5, 15:8 schlagen und belegte am Ende einen hervorragenden 15. Platz. Nico begann die Einzelkonkurrenz mit dem Handicap einer Rückenverletzung. Im Halbfinale gegen Joop aus Niedersachsen musste er dann auch verletzungsbedingt aufgeben um am Sonntag eventuell noch Doppel zu spielen.

Der erreichte 4. Platz ist bei der 2. Rangliste durchaus ausbaufähig. Nicolaj war an Platz 1 gesetzt und machte dies auch der Konkurrenz deutlich. Ohne Satzverlust erreichte der

Trittauer das Finale um dort Yannick Joop aus Niedersachsen mit 15:4 und 15:0 zu deklassieren. Am Sonntag begannen dann die Doppel. Die gute Nachricht war, dass es Nico mit seinem Rücken besser ging und er spielen konnte. Merle bekam die Möglichkeit, mit Anika Greda aus Sachsen Anhalt zu spielen. Obwohl die beiden sich nicht kannten und dem Altersunterschied von zwei Jahren klappte es mit dem Spielen recht gut.

### Inhalt

U 15-Rangliste in Burg .....	1
SHBV-Kader 2005/2006 .....	2
2.Norddeutsche Rangliste .....	3
15 SHBV-Akteure zur DRL .....	4
1-Landesrangliste in Erfde .....	5
2.Bundesliga/Oberliga .....	6+8
Verbandsliga /Landesligen .....	9
Jugend trainiert für Olympia .....	10
Kreisrangliste KBV West .....	11
Bezirksmeisterschaften Süd .....	12
Tunierausschreibungen .....	15
Tabellenservice .....	16-20
Adressänderungen .....	U 3

**Titelfoto:** Nicolaj Persson vom TSV Trittau spielte in Burg ein hervorragendes Turnier und erspielte sich zwei Ranglistensiege.

Foto: A.Zimmermann

Der erreichte 7. Platz war schon sehr erfreulich. Ähnlich gut präsentierte sich Moritz mit seinem Doppelpartner Dennis Spengler aus Berlin. Beide sind noch U 13, konnten aber durchaus mit den „Großen“ mithalten. Dieses Doppel kann im nächsten Jahr schon vorne mitspielen. Nico und Nikolaj konnten ihrem Satzplatz 1 voll gerecht werden, nur im Endspiel gegen Joop / Dehn aus Niedersachsen mussten die beiden etwas mehr tun, um

letztendlich noch klar mit 15:7, 15:11 den Titel zu holen. Kathleen und Tanja mit ihren Partnerinnen Corinn Beutler und Annika Bley aus Niedersachsen konnten sich im Vorwege Hoffnungen auf den Titel machen. Beide Paarungen waren dem Rest des Teilnehmerfeldes deutlich überlegen. Die Jahrgangsjüngeren Kathleen und Corinn präsentierten sich an diesem Tag einfach entschlossener und konnten das

Endspiel mit 15:12 und 15:8 deutlich für sich entscheiden. Mit insgesamt drei Titeln kann der SHBV mehr als zufrieden sein.

**Horst Böttger**



## SHBV-Kader 2005/2006 I

Gültig ab 01.07.2005

### DBV

- B-Kader : Caren Hückstädt (81) BW Wittorf  
 C-Kader : Patrik Neubacher (85) BW Wittorf, Astrid Hoffmann (85) VfB Lübeck, Annekatri Lillie (86) VfB Lübeck  
 C/D -Kader : Neele Voigt (89) BW Wittorf  
 TTD II-Kader : Jeanette Kuhnert (90) SV Müssen  
 TTD I-Kader : Nikolaj Persson (91) TSV Trittau, Nico Coldewe (91) BW Wittorf, Kathleen Ebersbach (92) BW Wittorf

### SHBV

- D IV-Kader : Lars Rieger (87) BW Wittorf, Alexandros Dimitriou (88) BSG Eutin, Finn Glomp (89) BSG Eutin, Ina Voigt (89) VfB Lübeck, Nadine Kuhnert (89) TSV Trittau, Linda Klasen (90) TSV Trittau, Wei Ming Hauschild (90) BW Wittorf, Sascha Plitzsch (90) TuS Alveslohe, Jendrik Städler (90) TSV Altenholz, Merle Wossidlo (93) MTV Ahrensböök  
 D III -Kader : Moritz Freudenthaler (93) BSG Eutin  
 D II -Kader : Jan Meyer (92) BSG Eutin, Yannick Gogarten (92) TSV Altenholz, Florian Paasch (92) BSG Eutin, Julia Hohmann (92) TuS Alveslohe, Annika Meier (92) FC Union Ulzburg,

### Talentteam-Kader

- D I-Kader : Torge Berger(93) Gettorfer SC, Torben Lietzke(93) VfB Lübeck,  
 U 14 und jünger Jonathan Persson(94) TSV Trittau, Alexander Mernke(94) TSV Altenholz, Franziska Volkmann(94) SV Müssen, Luka Blum(94) MTV Ahrensböök, Tom Freimann(95) VfB Lübeck

gem. Jugendförderkonzept

**SHBV - Ausschuss für Jugend**

# SPORT



# FLATO

BADMINTON HOCKEY POKALE SQUASH TENNIS

Tel.: +49 40 7311313 · Fax: +49 40 73113141 · Email: [Info@sportflato.de](mailto:Info@sportflato.de) · [www.sportflato.de](http://www.sportflato.de)

### BADMINTONBÄLLE:

	Preise bei Abnahme von 25 Dtz.
FZ Forza Airforze Tournament	15,90 EUR
FZ Forza Airforze 100	14,90 EUR
FZ Forza Airforze 80	12,90 EUR
FZ Forza Airforze 60	11,10 EUR

### BADMINTONSCHLÄGER:

FZ Forza Titanium 12	119,00 EUR
FZ Forza Titanium 10 CF	99,00 EUR
FZ Forza Titanium Tech 6	79,00 EUR
FZ Forza Titanium 4	69,00 EUR

Sport Flato · Schiffbeker Höhe 12a · 22119 Hamburg

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Sport Flato im Sportpark Hamburg Öjendorf · Koolbargenredder 31 · 22117 Hamburg

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 8.30 - 21.15 · Sa. 8.30 - 18.00 Uhr · So. 8.30 - 20.00 Uhr

## 2.Norddeutsche Rangliste in Winsen

## Tolle Erfolge für den SHBV

Die 2. Norddeutsche Rangliste U 15/17/19 in Winsen war ein super Wochenende für den SHBV. Besonders in den Altersklassen U 15 und U 17 wurden hervorragende Platzierungen erreicht.

Im Mixed U15 hatten Nico und Kathleen noch eine Rechnung mit Niedersachsen offen, denn die beiden waren bei der ersten Rangliste in Burg gegen Dehn / Bley nur zweite Sieger. Nach zwei leichten Spielen waren Nico und Kathleen diesmal im Endspiel hellwach. Nur im 2. Satz wurde die von Mads ausgegebene Taktik nicht umgesetzt. Letztendlich reichte es aber zu einem 15:7, 4:15 und 15:11 Finalsieg. Sehr erfreulich auch das Ergebnis unserer „Kleinen“. Moritz und Merle (beide noch U 13) spielten ein hervorragendes Turnier und belegten am Ende einen nicht erwarteten 7. Platz. In U 17 waren Finn und Nadine wieder haushohe Favoriten. Die beiden gaben keinen Satz ab und dominierten auch das Endspiel mit 15:5 und 15:7 gegen Hukriede / Radke aus Hamburg. Jeanette Kuhnert und ihr Partner Eike Köhler aus Berlin verloren das Halbfinale



Kathleen Ebersbach spielte bei der 2.Norddeutschen Rangliste ein ausgezeichnetes Turnier.  
Foto: M.Rosburg

gegen Hukriede Radke, konnten sich aber mit 17:14, 15:11 gegen Sperber / Steiner aus Niedersachsen den 3. Platz sichern.

In U 19 lief es nicht ganz so gut, Alexander Strehse / Conny Paulsen erreichten Platz 4 und Antje Neick musste mit Partner Ronny Dubb aus Sachsen Anhalt mit Platz 6 zufrieden sein.

Im Einzel U 15 waren wir gespannt, wie sich Nico Coldewe nach seiner Rückenverletzung aus Burg präsentieren würde. Nico war der Konkurrenz ohne seinen Widersacher Nikolaj Persson (spielte U17) in allen Belangen deutlich überle-

gen und gewann die Rangliste ohne Satzverlust. Ähnlich überlegen erwies sich Kathleen Ebersbach bei den Mädchen.

Nur im Halbfinale musste die Wittorferin gegen Corinn Beutler aus Niedersachsen einmal in die Verlängerung, um dann doch ohne Satzverlust Ranglistensiegerin zu werden.

Ein super Turnier spielte auch Merle Wossidlo, die U 13 Spielerin kämpfte nach verlorenem ersten Spiel unverdrossen und kam nach Dreisatzsiegen gegen

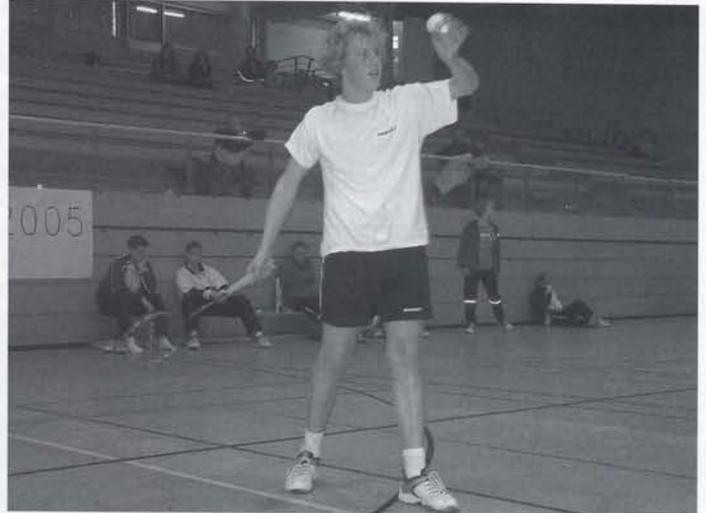
Fanqi Yang aus Hamburg und Anika Greda aus Sachsen Anhalt auf einen guten 10. Platz. Tanja Paulsen aus Alvenslohe erreichte Platz 11.

In U 17 hatte Finn Platz 1 aus der 1. Rangliste in Neumünster zu verteidigen. Im Halbfinale erwies sich der Berliner Maximilian Bobeth als sehr starker Gegner, mit 14:17 und 10:15 musste Finn sich geschlagen geben und erreichte am Ende einen 3. Platz, mit dem der Doppel- und Mixed Spezialist aber zufrieden sein kann.

Nikolaj Persson (noch U15) konnte sich nicht so gut in Szene setzen wie bei der 1. Rangliste in Neumünster und erreichte am Ende einen passablen 5. Platz. Bei den Mädchen fehlte Neele Voigt, die von der Gruppe Nord für dieses Turnier freigestellt wurde. Aber auch ohne Neele schlugen sich unsere „Mädels“ mehr als achtbar. Besonders im Spiel um Platz drei gab es hochklassiges Badminton zu sehen. Linda Klasen und Ina Voigt lieferten sich ein überaus spannendes Spiel, das am Ende diesmal Linda als glückli-

che Siegerin sah.

Mit Nadine Kuhnert auf Platz 6 und Jeanette Kuhnert, die wegen Rückenbeschwerden „nur“ Platz acht erreichte, konnte sich das Ergebnis durchaus sehen lassen. Eine kleine Überraschung in U 19 gelang dem Wittorfer Lars Rieger, der sich am Wochenende sehr gut präsentierte und sich erst im Endspiel



Auch Nico Coldewe brachte bei der Rangliste eine überzeugende Leistung:  
Foto: M.Rosburg

11:15, 7:15 Robert Hinsche aus Niedersachsen geschlagen geben musste. Ein gutes Turnier spielte auch Alexander Strehse, der sich im Halbfinale in drei umkämpften Sätzen dem gleichen Gegner geschlagen geben musste und am Ende einen sehr guten 3. Platz belegte. Bei den Damen waren die Ergebnisse durchaus zufriedenstellend, mit Platz 3 durch Antje Neick, Platz 4 von Charlotte Persson und Platz sieben von Conny Paulsen wurden in einer insgesamt schwachen Konkurrenz die erwarteten Ergebnisse erzielt.

Der Sonntag sollte mit den Doppeln für den SHBV ähnlich erfolgreich sein. Im Mädchen-Doppel U 15 konnten Kathleen Ebersbach mit Partnerin Corinn Beutler aus Niedersachsen sowie Tanja Paulsen mit Anika Bley ebenfalls aus Niedersachsen unangefochten das Endspiel erreichen. Konnte in Burg bei der ersten Rangliste noch Kathleen mit ihrer Partnerin gewinnen, wurde der Spieß diesmal umgedreht und Tanja und Annika konnten als Siegerinnen den Platz verlassen.

Erfreulich für uns war auch der hervorragende 6. Platz von Merle mit ihrer Partnerin Jessica Panitz aus Sachsen Anhalt. Bei den Jungen konnte Moritz mit Doppelpartner Dennis Spengler (beide noch U 13) aus Berlin einen sehr guten 7. Platz erreichen.

Bei den Jungen U 17 konnte Finn Glomp mit Partner Saruul Shofiq unangefochten den Turniersieg erringen, wir sind ge

spannt wie sich die beiden bei den Deutschen Ranglisten schlagen. Nikolaj und Nico konnten in der Altersklasse U 17 hervorragend mithalten und einen sehr guten 3. Platz erreichen. Für Jendrik und Sascha ging es darum, den sehr guten zweiten Platz aus dem ersten Turnier zu bestätigen. Dies gelang nicht ganz, aber der erspielte fünfte Platz reicht für die Teilnahme an der Deutschen Rangliste aus.

Einen Supertag erwischten Linda Klasen und Jeanette Kuhnert. Nachdem die beiden im Halbfinale Nadine Kuhnert / Lisa Deichgräber (Berlin) schlagen konnten, setzten sie sich im Endspiel auch gegen die Favoriten Nelte / Ottrembka aus Berlin durch.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Eine ähnlich gute Form präsentierten Lars Rieger und Alexandros Dimitriou, mit dem erreichten zweiten Platz schafften die beiden noch die Quali zur Deutschen Rangliste in Korbach.

Insgesamt war die zweite Norddeutsche Rangliste in Winsen ein toller Erfolg für den SHBV.

**U 15 Mädchen Einzel**

1. Kathleen Ebersbach, BW Wittorf
10. Merle Wossidlo, MTV Ahrensböök
11. Tanja Paulsen, TuS Alveslohe

**Jungen Einzel**

1. Nico Coldewe, SC Kisdorf
12. Moritz Freudenthaler, BSG Eutin

**Mädchen Doppel**

1. Paulsen / Bley (N)
2. Ebersbach / Beutler (N)
6. Wossidlo / Panitz SAH

**Jungen Doppel**

7. Freudenthaler / Spengler

**Mixed Doppel**

1. Coldewe / Ebersbach
7. Freudenthaler / Wossidlo

**U 17 Mädchen Einzel**

3. Linda Klasen, TSV Trittau
4. Ina Voigt, VfB Lübeck
6. Nadine Kuhnert, TSV Trittau
8. Jeanett Kuhnert, SV Müssen

**Jungen Einzel**

3. Finn Glomp, BSG Eutin
5. Nikolaj Persson, TSV Trittau
9. Jendrik Städler, TSV Altenholz
10. Sascha Plietzsch, TuS Alveslohe
11. Wei Ming Hauschild, BW Wittorf

**Mädchen Doppel**

1. Klasen / Kuhnert, J
3. Kuhnert / Deichgräber (B)

**Jungen Doppel**

1. Glomp / Shofiq (B)
5. Städler / Plietzsch
6. Hauschild / Beutler (N)

**Mixed**

1. Glomp / Kuhnert, N
3. Köhler (B) / Kuhnert, J

**U 19 Mädchen Einzel**

3. Antje Neick, VfB Lübeck
4. Charlotte Persson, TSV Trittau
7. Conny Paulsen, BSG Eutin

**Jungen Einzel**

2. Lars Rieger, BW Wittorf
3. Alexander Strehse, BSG Eutin
9. Alexandros Dimitriou, BSG Eutin

**Jungen Doppel**

2. Rieger / Dimitriou
6. Strehse / Grenda (HH)

**Mädchen Doppel**

- Neick / Protze (HH)
4. Persson / Paulsen

**Mixed Doppel**

4. Strehse / Paulsen
6. Dubb (SAH) / Neick

Horst Böttger

**Nach Beendigung der Norddeutschen Ranglisten**

# 15 SHBV-Akteure bei der Deutschen Rangliste 2005

**Nach Beendigung der Norddeutschen Ranglisten kann der SHBV eine erfreuliche Bilanz ziehen. Insgesamt konnten sich 15 Spieler für die Deutschen Ranglisten qualifizieren. Damit stellt der SHBV aus der Gruppe Nord das größte Kontingent an Spielern.**

In U 15 konnten sich erwartungsgemäß unsere 3 Topspieler in allen Disziplinen für die erste Deutsche Rangliste in Oberhausen qualifizieren. Kathleen Ebersbach im Einzel, mit Corinn Beutler aus Niedersachsen im Doppel und im Mixed mit Nico Coldewe. In allen drei Disziplinen sollten vordere Platzierungen möglich sein. Nikolaj Persson spielt Einzel, wo sicher Sitzplatz 1 bis 3 möglich sein wird, das gleiche gilt auch für Nico Coldewe. Mixed spielt Nikolaj mit Fabienne Deprez aus Langenfeld und Doppel mit Nico Coldewe. Im Mädchendoppel ist außerdem noch Tanja Paulsen dabei, die mit ihrer Partnerin Annika Bley aus Niedersachsen für die eine oder andere Überraschung sorgen möchte. Für U 17 haben sich insgesamt acht Spieler qualifiziert. Etwas überraschend sind im Doppel Jendrik Städler und Sascha Plietzsch dabei. Nach einer sehr guten Leistung beim ersten NDRT in Neumünster mit dem 2. Platz ist diese Nominierung sicher gerechtfertigt.

Mit Neele Voigt und Ina Voigt im Doppel, Neele im Einzel und Mixed, Finn Glomp mit Nadine Kuhnert im Mixed und Saruul Shofiq aus Berlin, Linda Klasen und Jeanette Kuhnert im Doppel sowie Nadine Kuhnert mit Deichgräber haben wir mehrere heiße Eisen im Feuer.

Wir sind gespannt auf die Ergebnisse. Die zweite Deutsche Rangliste U 15/17 wird am 12./13. November 2005 in Lübeck sein. Dort können dann hoffentlich viele Zuschauer sich von der Leistungsfähigkeit unserer Spieler ein Bild machen.

Gespielt werden in Lübeck Doppel und Mixed. Die 3. Rangliste ist dann wie schon in den letzten Jahren in Bonn. Die U 19 Spieler müssen zur 1 Deutschen Rangliste nach Korbach.

Wir sind gespannt, wie Ina und Neele in U 19 zurecht kommen, die Qualifikation erfolgte über Bundestrainer-Quoten. Von unserer U 19 Mannschaft können wir keine Spitzenpositionen erwarten, sind aber gespannt wie die Platzierun-

gen am Ende aussehen. Die zweite U 19 Rangliste ist am 3./4. Dezember 2005 in Altwarmbüchen.

**Qualifiziert haben sich:**

**U15**

- Kathleen Ebersbach Einzel, Doppel, Mixed  
 Nikolaj Persson Einzel, Doppel, Mixed  
 Nico Coldewe Einzel, Doppel, Mixed

**U 17**

- Neele Voigt Einzel, Doppel, Mixed  
 Ina Voigt Einzel, Doppel  
 Nadine Kuhnert Einzel, Doppel, Mixed  
 Linda Klasen Einzel, Doppel, Mixed  
 Jeanette Kuhnert Doppel, Mixed  
 Finn Glomp Einzel, Doppel, Mixed  
 Jendrik Städler Doppel  
 Sascha Plietzsch Doppel

Horst Böttger



Nach drei Siegen zum Saisonauftakt in der 2. Liga . . .

## VfB Lübeck ist Tabellenführer

Zum Saisonauftakt in der 2. Bundesliga gleich ein Sieg: VfB Lübeck - BW Wittorf 5:3 !

Am 18.09.2005 der Saisonauftakt gegen BW Wittorf. Der VfB Lübeck mit Neuzugang Annekatriin Lillie aber ohne die ebenfalls Neu-VfBer Nathan Rice und Rajiv Ouseph aus England. Jan-Sören Schulz steht wie bekannt nicht mehr zur Verfügung.

So kamen die Ersatzmänner Frank Schröder und Jan-Collin Strehse, eigentlich auch keine zweite Wahl, zum Einsatz. Der BW Wittorf musste auf Patrick Neubacher, Christian Mohr und Caren Hückstädt verletzungsbedingt verzichten. Unter dem Strich vielleicht ein leichtes Plus für den VfB?...

Das 1. Herrendoppel Michal Logosz/Philipp Droste konnte sich nach leichten Auftaktsschwierigkeiten letztlich souverän in drei Sätzen gegen Robert Mateu-

Gut gekämpft und doch verloren: Philipp Droste unterlag gegen Andreas Schlüter im 2. Herreneinzel in drei Sätzen, 4:3. Etwas später als das 2. Herreneinzel startete Jan-Collin Strehse sein 3. Herreneinzel. Die unerwartete Niederlage von Philipp gab Jan-Collin die „zweite Luft“ und er gab alles. Nach verlorenen ersten Satz holte er die beiden folgenden und begeisterte die Zuschauer.

Am Ende also ein 5:3 für den VfB Lübeck dank dem Matchwinner Jan-Collin !

Ein überzeugender Sieg und Tabellenführer: Der VfB Lübeck schlägt Union Lüdinghausen 2 mit 7:1 !

Am 24.09.2005 konnte die Mannschaft erstmals in Bestbesetzung mit den

Engländern auflaufen, da war für Lüdinghausen nicht viel zu holen. Das 1. Herrendoppel Michal Logosz/Philipp Droste gegen Denis Nyenhuis/Thomas Bölke spielte souverän, 15:8

Rice den Sieg über Phillip Knoll mit 15:5 und 15:4, im 3. Herreneinzel Rajiv Ouseph über Zurwonne Josche mit 15:2 und 15:4. Michal Logosz kompletierte den klaren Sieg im 2. Herreneinzel gegen Denis Nyenhuis mit 15:12 und 15:1.

Das war mehr als eng aber klasse:

**VfB Lübeck - VfL 93 Hamburg 5:3**

Dann am 25.09.2005 gegen den Bundesligaabsteiger VfL 93 Hamburg. Bis kurz vor Schluss war alles offen. Vor den letzten beiden Herreneinzeln stand es unentschieden 3:3. Unsere Neuzugänge Nathan Rice und Rajiv Ouseph konnten ihre Spiele jedoch klar für sich entscheiden und sicherten den knappen Sieg gegen den VfL93 Hamburg.

Matchwinner(in) war jedoch Astrid Hoffmann, die auch heute wieder ihre zwei Spiele gewinnen konnte.

Der Reihe nach: Das 1. Herrendoppel Michal Logosz /Philipp Droste gegen Johannes Schöttler/Sven Eric Kastens war absolut ausgeglichen auf hohem Niveau. In drei Sätzen ging das Spiel letztlich an Lübeck, 12:15, 15:5 und 15:13, 1:0 für den VfB. Unser Damendoppel Annekatriin Lillie/Astrid Hoffmann wird immer besser. Katharina Bobeth/Gitte Köhler spielten auf gleichem Niveau, verloren aber trotzdem. Am Ende 15:9 und 15:12, somit 2:0.

Das englische 2. Herrendoppel Nathan Rice/Rajiv Ouseph konnte auch heute nicht ihre Spielstärke ausspielen. Tim Zander/Jacek Hankiewicz besser, 11:15 und 9:15 zum 2:1. Astrid Hoffmann im Dameneinzel wieder absolut klasse. Der nächste Sieg, heute über Katharina Bobeth mit 11:7, 8:11 und 11:5, nun also 3:1. Das Mixed Annekatriin Lillie/Philipp Droste verlor unglücklich gegen Gitte Köhler/Johannes Schöttler. Das Resultat drückt dies auch aus, 17:14, 16:17 und 10:15 zum Zwischenstand zum 3:2. Michal Logosz gab im 2. Herreneinzel alles, um als Sieger den Platz zu verlassen. Ein hervorragender Sebastian Schöttler vereitelte das: 5:15, 15:13 und 12:15, nun also 3:3.

Das 1. Herreneinzel von Nathan Rice ist eine Augenweide. Sven Eric Kastens hatte nur im zweiten Satz etwas entgegenzusetzen, der erste Satz 15:0 ! Beim Spielstand von 6:10 im zweiten drehte Nathan auf und holte sich den Satz mit 15:10, 4:3 und Unentschieden schon mal sicher. Das 3. Herreneinzel von Rajiv Ouseph gegen Jacek Hankiewicz mehr eine Formsache mit 15:10 und 15:3. Sieg mit 5:3! Leider haben sich viel zu wenig Zuschauer diese hochklassigen Spiele angeschaut. **Frank Filand**



Die 1. Mannschaft in der Stammbesetzung v.l.: Nathan Rice, Annekatriin Lillie, Rajiv Ouseph, Philipp, Droste, Astrid Hoffmann, Michal Logosz.

Foto: Frank Filand

siak/Malte Böttger durchsetzen, 1:0.

Unser neues Damendoppel Astrid Hoffmann/Annekatriin Lillie mit einem Hänger im zweiten Satz gegen Michaela Kitschke/Tiina Kähler auch klar im dritten Satz für den VfB, 2:0.

Jan-Collin Strehse/Frank Schröder konnten nicht punkten und gaben das 2. Herrendoppel in zwei Sätzen an 3. Andreas Schlüter/Björn Schneider ab, 2:1. Astrid Hoffmann überlegen im Dameneinzel gegen die Wittorferin Tiina Kähler, 3:1. Das Mixed Annekatriin Lillie/Frank Schröder letztlich chancenlos gegen Michaela Kitschke/Malte Böttger, 3:2.

Michal Logosz machte im 1. Herreneinzel ein gutes Spiel und holte sich den Sieg über Robert Mateusiak, 4:2.

15:10.

Das Damendoppel Annekatriin Lillie/Astrid Hoffmann spielte stark und konnte Kim Buss/Monja Giebmanns klar besiegen, 15:9 15:2. Die Engländer in unserem 2. Herrendoppel Nathan Rice/Rajiv Ouseph zeigten gegen Philip Knoll/Zurwonne Josche, dass sie keine Doppelspezialisten sind und gaben ihr Spiel mit 14:15 und 6:15 ab.

Astrid Hoffmann musste im Dameneinzel gegen Kim Buss kämpfen und holte den Punkt in drei Sätzen, 11:6 7:11 11:3. Unser Mixed Annekatriin Lillie/Philipp Droste dominierte gegen Monja Giebmanns/Thomas Bölke, 15:5 15:7.

Dann die Engländer in ihrer Parade-disziplin, dem Herreneinzel. Im 1. Herreneinzel holte sich Nathan

Ostsee-X.B.Open wieder ein voller Erfolg

# 720 Spiele wurden absolviert

**Stefan Neumann aus Wolfsburg und Monja Bölter aus Berlin waren die herausragenden Einzelakteure der A-Klasse bei den diesjährigen Ostsee-X.B.Open, aber auch in allen anderen Disziplinen gab es unglaublich viele spannende Matches zu sehen.**

Wie schon so oft fanden die „OXO“ am ersten Septemberwochenende wieder einmal bei schönstem Sommerwetter statt, so dass neben dem Sport auch noch Ausflüge durch die Schleistadt Kappeln und die nähere Umgebung reizvoll waren. Neben den sportlichen Wettkämpfen standen für viele der Spaß und die faire und fröhliche Begegnung mit anderen Badmintonbegeisterten im Vordergrund, wozu natürlich auch die große Playersnight beitrug.



Vor einer neuen Situation standen die Organisatoren und das 35-köpfige Helferteam am Freitag, denn erstmalig in der 9-jährigen Turniergegeschichte wurde bei den Ostsee-X.B.Open an drei Tagen gespielt. Für diese Neuerung entschlossen wir uns, nachdem das Turnier im letzten Jahr bereits ein halbes Jahr vorher ausgebucht war und das große Interesse auch in diesem Jahr schon frühzeitig deutlich wurde. Während die ersten ca. 270 gemeldeten Akteure direkt im Hauptfeld starten konnten, mussten sich alle, deren Meldungen danach eintrafen, entscheiden, ob sie in diesem Jahr auf eine Teilnahme verzichten oder aber ihr Glück mit einem Start in der erstmalig ausgetragenen Qualifikationsrunde versuchen wollten. Für diese zweite Alternative entschieden sich doch ziemlich viele, so dass am Ende insgesamt rund 400 Sportler/-innen bei diesem Turnier zugelassen wurden.

Nachdem dann einige Aktive leider nicht zur Quali antraten, konnte in einigen Disziplinen auf die Austragung der Qualifikation verzichtet werden, so dass hier mehrere Aktive direkt ins Hauptfeld vorstießen. 720 Matches innerhalb von insgesamt 25 Stunden Spielzeit waren schon ein hartes Stück Arbeit und auch mit einiger Anspannung verbunden. Nachdem dann am Sonntag auch noch einige Hardware ausgefallen war und für einige Zeit die vorgesehene Spielreihenfolge nicht mehr eingehalten werden konnte, mussten wir doch vorübergehend improvisieren. Zum Glück

nahmen die Sportler diese Unwägbarkeiten mit Gelassenheit und sportlicher Toleranz auf. Dennoch waren wir froh, als alles wieder in geordneten Bahnen verlief.

Schwer hatten es die Akteure der Landes- und Verbandsligen in der A-Klasse, denn in diesem Jahr meldeten sich so viele Bundesliga- und Regionalligaspieler, dass für die LL-/VL-Akteure nur wenige Chancen bestanden, aufs Treppchen zu kommen. Aber wann kann man als Landesligaspieler schon mal gegen einen Bundesligisten spielen...? Dennoch haben wir das große Interesse der höherklassigen Spieler zum Anlass genommen, für die Zukunft über eine Aufteilung der A-Klasse nachzudenken, also quasi eine vierte Spielklasse einzuführen. Bei einer unserer nächsten Sitzungen bis zum Jahresende werden wir uns endgültig entscheiden, wie diese Frage für 2006 gelöst wird.

Und ebenso wird dann auch entschieden sein, welches „Anmeldeverfahren“ für unser Jubiläumsturnier im kommenden Jahr gelten wird. Ein wenig kurios ist es schon, dass jetzt gar nicht mal so oft über die Begegnungen auf den Spielfeldern gesprochen wurde, sondern oftmals der Anmeldemodus Thema war, wobei wir auch zahlreiche Anregungen und Vorschläge erhalten haben, wie das Anmeldeverfahren gestaltet werden könnte.



Natürlich sind wir sehr froh über dieses Interesse, aber man muss auch ganz klar sagen, dass trotz der 20 Felder irgendwann die Kapazitäten erschöpft sind und bei diesem gigantischen Ansturm nicht alle Meldungen berücksichtigt werden können, egal für welchen „Anmeldemodus“ wir uns entscheiden. Aber wir können jetzt schon sagen, dass unsere ersten Überlegungen für das nächste Turnier fruchtbar waren und wir sicherlich einer ganzen Reihe an Vorschlägen gerecht werden können. Alle Details werden dann rechtzeitig in der Ausschreibung auf

unserer Website [www.ostseeopen.de](http://www.ostseeopen.de) zu lesen sein.

Von dieser Stelle aus möchten wir nochmals den beiden Sportfreunden Lutz Theilen und Rainer Hackbarth Genehmigungswünsche schicken. Beide Aktiven hatten leider Pech und mussten verletzungsbedingt den Wettkampf vorzeitig abbrechen. Wir wünschen Euch beiden alles, alles Gute !!!

Auch wenn wir es in der Vergangenheit schon bei jedem Turnier gemacht haben, möchten wir auch in diesem Jahr ein herzliches Dankeschön an unsere 35 Helfer richten, die zum Teil in der Vorbereitung und sehr intensiv während der drei Wettkampftage dabei waren, um den Teilnehmern neben dem sportlichen Geschehen auch ein schönes Rahmenprogramm wie z.B. üppige Cafeteria, Tombola mit über 200 Preisen, Turnierzeitung, Playersnight, Grillstand, Hot-Dog-Stand,... usw. zu bieten. Und nicht zu vergessen sind natürlich unser Hauptsponsor Burkhard Born von X.B Born und Frank's Sporttreff, die beide schon ein fester Bestandteil dieser Veranstaltung geworden sind.

Aus den 720 Spielen hier einige Matches hervorzuheben, wäre fehl am Platze, aber nachfolgend könnt Ihr Euch einen kleinen Überblick über die Siegerlisten verschaffen.

Wir hoffen, dass es allen gefallen hat, sagen sorry für eventuelle Fehler und freuen uns darauf, im kommenden Jahr bei unserem Jubiläumsturnier wieder so viele faire und fröhliche Sportler/-innen in Kappeln begrüßen zu können.

Herzliche Grüße

**Stefan Nicolaus, Arndt Engels, Michael Sörensen**

### Die Siegerlisten Kategorie A Herreneinzel

1. Stefan Neumann, VfL Lüneburg
2. Andreas Kämmer, Eintr.Südring Berlin
3. Andreas Schlüter, BW Wittorf
3. Thies Wiediger, VfB Lübeck

### Dameneinzel

1. Monja Bölter, BG Neukölln
2. Maria Richter, BSV Einheit Greifswald
3. Carolin Huhmann, Horner TV
3. Jennifer Frahm, TSV Ladelund

### Herrendoppel

1. Schulz/Barthel, VfL'93 Hamburg
2. Schlüter/Schneider, BW Wittorf
3. Lelling/Steckel, VfL'93 Hamburg
3. Groenke/Kämmer  
BG Neukölln/Eintracht Südring Berlin

### Damendoppel

1. Kähler/Kitschke, BW Wittorf
2. Protzer/Kicklitz, Horner TV
3. Schlüter/Taskin, BW Wittorf
3. Bölter/Maczkowski, BG Neukölln

### Mixed

1. Kicklitz/Crawford, Horner TV
2. Taskin/Wiediger, BW Wittorf / VfB HL
3. Richter/Teichmann, Einheit Greifswald

3. Protze/Dikall, Horner TV  
**Die Siegerlisten Kategorie B**  
**Herreneinzel**

1. Kay Dannemann, TSV Schwarzenbek
2. Rene Nielsen, Vadum IF
3. Sven Seifert, TSV Schwarzenbek
3. Mario Barth, SV Kopperby

**Dameneinzel**

1. Anne Reiner, BC SW Köln
2. Michaela Löptin, PSV Eutin
3. Katharina Schmitz, Schleswig 06
3. Carolin Reimers, TSV Schwarzenbek

**Herrendoppel**

1. Schabla/ Christensen, TSV Ladelund
2. Tollkühn/Lill, TSV Kronshagen
3. Jähne/Bölter, Malente/BG Neukölln
3. Voß/Gerth, BW Wittorf



Superstimmung herrschte wieder einmal bei der Players night.

Bericht und Fotos: Stefan Nicolaus

**Damendoppel**

1. Vogel/Reimers, TSV Schwarzenbek
2. Temme/Hall, SV Kopperby/MTV Itzehoe
3. Temme/Petersen, Schleswig 06
3. Liepe/Löptin, TSV Malente / PSV Eutin

**Mixed**

1. Bock/Kuhnert, TSV Glücksburg 09
2. Temme/Seifert, Schleswig/ Kopperby
3. Hall/Blohm, MTV Itzehoe/Drochtersen
3. Vogel/Jurkschat, TSV Schwarzenbek

**Die Siegerlisten Kategorie C****Herreneinzel**

1. Maximilian Leder, 1. BC Rathenow
2. Jendrik Städler, TSV Altenholz
3. Dennis Merkin, Eintracht Südring Berlin
3. Tobias Scheel, SV Hausberge

**Dameneinzel**

1. Janine Sandmann, 1. BC Rathenow
2. Telse Brunkert, TSV Kronshagen
3. Anja Kay, Hamburger SV
3. Madeleine Stoffregen, 1. BC Rathenow

**Herrendoppel**

1. Leder/Neumann, 1. BC Rathenow
2. Merkin/Merkin, Eintr. Südring Berlin
3. Künnecke/Scheel, SV Hausberge
3. Hunoldt/ Belitz, SV Bergstedt

**Damendoppel**

1. Schmidt/Richter, Graal-Müritz/Ribnitz
2. Sandmann/Stoffregen, 1. BC Rathenow
3. Neubacher/Wenzelewski, Altenh./Einfeld
3. Lieb/Merkin, Eintracht Südring Berlin

**Mixed**

1. Schmidt/Pavlovsky, Graal-Müritz/ Ribnitz
2. Hollensteiner/Merkin, Südring Berlin
3. Schröder-Mauritz/Belitz, SV Bergstedt
3. Lieb/Nicolaus, Eintracht Südring Berlin

## 2.Kreisrangliste Doppel und Einzel

### C.Klasse KBV West

**Ausrichter:** TSV Lohe-Rickelshof

**Zeit:** **Samstag 12.11.2005** ab 14.00 Uhr; Mixed, Beginn HE u. DE  
**Sonntag 13.11.2005** ab 9.30 Uhr; Ende HE u. DE, HD u. DD

**Ort:** 25746 Heide / Schulzentrum Heide Ost; Friedrich-Elvers-Str.

**Disziplin:** Mixed, Herrendoppel, Damendoppel, Herreneinzel, Dameneinzel

**Spielmodus:** Einfaches KO-System mit Ausspielung aller Plätze

**Teilnehmer:** Zugelassen zu den Turnieren des Kreises West sind alle Spieler gemäß SpO. Alle Spieler, die für den Seniorenpunktspielbetrieb der Kreisstaffeln im Gebiet des SHBV zum Meldeschluss spielberechtigt sind, können grundsätzlich auf den Turnieren des Kreises West starten.

**Meldungen:** Durch die Stamm-Vereine schriftlich an den Sportwart (Meldeformular siehe [www.kbvwest.de](http://www.kbvwest.de)). Bei Paarungen aus 2 Vereinen, muss jeder Stamm-Verein seine Spieler melden. **Jochen Wiechern, Ole Schoolweg 2a, 25746 Wesseln**

**Meldeschluss:** **01.11.2005** (Poststempel)

**Startgeld:** **EUR 5,00** pro Disziplin und Teilnehmer. Die Meldung verpflichtet, nach Aufforderung durch den Kassenwart, zur Zahlung per Überweisung.

**Auslosung:** 08.11.2005 um 20.00 Uhr beim Sportwart

**Spielball:** Federbälle der KL/KK bei Teilung der Ballkosten

**Turnierleitung:** Spielausschuss der Kreisstaffeln West

**Schiedsrichter:** Alle am Turnier beteiligten Spieler.

**Preise:** Urkunden und Sachpreise für die vier Erstplatzierten

**Verpflegung:** Imbissstand in der Halle

**Hinweise:** Die Turnierleitung behält sich Änderungen vor. Es gilt die SpO des SHBV. Es werden Punkte für die SHBV-Spielerrangliste vergeben.

**Jochen Wiechern**

## 1.Kreisrangliste Jugend/Schüler 2006

### -KBV Nordfriesland-

**Veranstalter:** TSV Doppeleiche Viöl

**Datum/Disziplinen:** **Samstag, 19.11.2005**, Treffen 10.00 Uhr Beginn ca. 10.30 Uhr Mixed U15,U17,U19 und Einzel U11,U13,U15,U17,U19 Doppel U11, sofern Meldungen vorhanden. Ende ca. 18.00 Uhr

**Sonntag, 20.11.2005**, Beginn 10.00 Uhr Doppel(alle Altersklassen ab U13), evtl. Rest Einzel Ende ca. 16.00 Uhr

**Ort:** Erich-Wobser-Halle in Viöl

**Klasseneinteilung 2006:** U 11 Geb. 01.01.96 und jünger

U 13 Geb. 01.01.94 bis 31.12.95; U 15 Geb. 01.01.92 bis 31.12.93

U 17 Geb. 01.01.90 bis 31.12.91 U 19 Geb. 01.01.88 bis 31.12.89

**Startberechtigt:** Alle Spieler/innen aus dem Kreis Nordfriesland,

**Spielmodus:** Gruppenspiele und K.O.-System

**Meldungen an:** Kreisjugendwart **Volker Andresen** **Bahnhofstr. 16 25917 Leck**  
 Tel. 04662-2493 Fax. 04672-777411 email: [volkerandresen@gmx.de](mailto:volkerandresen@gmx.de) bitte das Geburtsdatum tangeben!!!!

**Turnierleitung:** Volker Andresen und Helfer/innen

**Meldeschluss:** **Dienstag, 15.11.2005** Poststempel! bis Mittwoch 12.00 Uhr auch noch Anmeldung per Fax oder email möglich.

**Auslosung:** 16. November ab 14.00 Uhr beim Jugendwart.

**Spielbälle:** Yonex Mavis rot, ab U 17 Naturfederbälle (siehe SHBV Ballzulassung)

**Startgeld:** **EUR 3,50** je Teilnehmer/in(max. **EUR 50,00**), zahlbar in bar während des Turnieres, für den TSV Westerland und Wyker TB gilt **EUR 2,00** je Teiln./in(max. **EUR 25,00**). (Die Meldung, verpflichtet zur Zahlung!)

**Schiedsrichter:** Alle am Turnier beteiligten Spieler

**Preise:** Medaillen für 1.-3.Platz / Urkunden für 4.Platz

**Hinweis:** Für einen kleinen Imbiss und Getränke wird gesorgt.

**Volker Andresen**

Ergänzung

### Kreismeisterschaft 2005

KBV Ki/Plö/NMS

**Halle für Kreis-Einzel-Rangliste gesucht!!!** Für die 2. KERL am **21.01.2006** oder **04.03.2006** suchen wir immer noch eine ca. 6-Felder-Sporthalle.

Wir bitten alle Vereine des KBV Kiel/Plön/Neumünster um Überprüfung, ob zu einem dieser Termine eine geeignete Halle gestellt werden kann!

**H. Brummack**, Turnierausschuss